

Deutsche Bundesbank · Postfach 11 12 32 · 60047 Frankfurt am Main

Per E-Mail

An alle MACCs-Teilnehmer mit Sicherheitenkonto
bei der Deutschen Bundesbank

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, unsere Nachricht vom
M 302

Telefon, Name

Datum
24. August 2021

Wichtige Information zur Umstellung auf ein neues MACCs-Release (Version 3.1.15) am 30. August 2021 nach Abschluss der Tagesgeschäfte

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 30. August 2021 wird am Tagesende eine neue Programmversion (3.1.15) in MACCs einge-
spielt. Änderungen am Einreichungsprozess ergeben sich hierdurch nicht. Es ergeben sich nur
geringfügige Änderungen bei den Inhalten von einzelnen Auswertungen (siehe Zusammenstel-
lung unten).

Für die Umstellung auf die neue Version dürfen zum Tagesschluss am 30. August 2021 in
MACCs keine Erfassungssätze oder offene Einreichungen zu Kreditforderungen vorhanden sein.
Dies gilt für das Online- und das File-Transfer-Verfahren.

Um sicherzustellen, dass alle Transaktionen (Einreichungen, Updates, Rücknahmen) vom Fach-
support Kreditforderungen noch final bearbeitet werden können, bitten wir die File-Transfer-Teil-
nehmer am 30. August 2021 von der Einreichung von Files nach 11:00 Uhr abzusehen. Die On-
line-Teilnehmer werden gebeten, am 30. August 2021 alle Erfassungssätze bis 11:00 Uhr
freizugeben oder zu löschen.

Sollten nach 11:00 Uhr trotzdem Erfassungssätze vorliegen, werden wir diese unbearbeitet löschen. Offene Einreichungen werden abgelehnt. Die gelöschten Dateninhalte sind am 31. August 2021 neu zu erfassen bzw. per File-Transfer erneut zu übermitteln.

Wesentliche Neuerungen:

Diese neue Programmversion enthält die Möglichkeit zur Umsetzung von diskretionären Maßnahmen in Form von Sonderhaircuts (auf alle Kreditforderungen eines Pools oder auf einzelne Kreditforderungen), die seitens der Deutschen Bundesbank in der Fachanwendung MACCs für Teilnehmer hinterlegt werden können. Die technische Implementierung zur Umsetzung diskretionärer Maßnahmen in der Fachanwendung MACCs erfolgt als technische Funktionserweiterung im Rahmen der Systempflege. **Die Handhabung diskretionärer Maßnahmen seitens der Bundesbank verändert sich dadurch nicht.**

Die vorgenannte Änderung wirkt sich nur auf die folgenden Auswertungsfunktionen in MACCs aus.

1. Auswertung – Bestand – Geschäftspartner/Pool-ID (Aufruf über MACCs-Benutzeroberfläche)

Die Auswertung enthält zwei neue Attribute:

Diskretionäre Maßnahmen: <input type="checkbox"/>	Sonderhaircut: <input type="text"/>
--	--

Die Angabe des Pool-Sonderhaircuts wird dabei in „%“ ausgewiesen.

2. Auswertung – Bestand – Kreditforderung – Einzelansicht (Aufruf über MACCs-Benutzeroberfläche)

Die Auswertung enthält zwei neue Attribute im Bereich Beleihungswert/Sonderhaircut:

Sonderhaircut: <input type="text"/>	Beleihungswert Sonderhaircut: <input type="text"/>
--	---

Die Angabe des Sonderhaircuts wird dabei in „%“ ausgewiesen. Das Feld „Beleihungswert Sonderhaircut“ entspricht dabei dem Beleihungswert nach Berücksichtigung des Sonderhaircuts. Sofern kein Sonderhaircut hinterlegt ist (Regelfall), wird im Feld „Beleihungswert Sonderhaircut“ der gleiche Wert wie im Feld „Beleihungswert“ ausgewiesen.

3. Die erweiterte Ausgabe im Excel-Format xlsx der Auswertung „Bestand – Kreditforderung“ wird in den Spalten AD und AE um den Beleihungswert nach Sonderhaircut und die Angabe zum Sonderhaircut in „%“ erweitert, sofern diskretionäre Maßnahmen angewandt werden (Die Standardausgabe bleibt unverändert).

Standardausgabe
 Erweiterte Ausgabe

AD	AE
Sonderhaircut	
Beleihungswert Sonderhaircut	Sonderhaircut

Die neuen Attribute werden in den vorgenannten Auswertungen nur gefüllt, sofern entsprechende diskretionäre Maßnahmen angewandt werden. Ausnahme siehe Nr. 2 Feld „Beleihungswert Sonderhaircut“.

Für Fragen steht Ihnen der Fachsupport Kreditforderungen zur Verfügung (Telefon-Nr. +49 (0)69 2388 1470; E-Mail-Adresse maccs@bundesbank.de).

Mit freundlichen Grüßen

Deutsche Bundesbank